



Presseinformation

Deutsche Bahn baut neue Oberleitung in Basel

Oberleitungs- und Schienenstopfarbeiten im Bereich zwischen der Grenze zu Deutschland und der Freiburgerstrasse • Nachtarbeiten am 9./10. Juni und von Ende Juni bis Mitte Juli 2022

(Stuttgart, 07. Juni 2022) Die Deutsche Bahn (DB) baut die Rheintalbahn in Basel viergleisig aus. Das schafft zusätzliche Kapazitäten für ein stärkeres Angebot im Nahverkehr und mehr internationale Verbindungen. Dafür verlegt die DB zehn Kilometer Gleise und baut drei neue Eisenbahnbrücken. Im Juni und Juli wird im Bereich zwischen der Grenze zu Deutschland bis zur Freiburgerstrasse auch nachts gearbeitet.

In der Nacht von Donnerstag/Freitag, 9./10. Juni, führt die DB zwischen 0.30 und 5 Uhr Schienenstopfarbeiten durch.

Außerdem baut die DB in diesem Bereich eine neue Oberleitungsanlage. Die Arbeiten dafür finden in folgenden Zeiträumen statt:

- Samstag/Sonntag, 25./26. Juni, 20 bis 16 Uhr
- Montag/Dienstag, 27./28. Juni, bis Freitag/Samstag, 1./2. Juli, jeweils 23.30 bis 4.30 Uhr
- Samstag/Sonntag, 2./3. Juli, 20 bis 16 Uhr
- Montag/Dienstag, 4./5. Juli, bis Freitag/Samstag, 8./9. Juli, jeweils 23.30 bis 4.30 Uhr
- Samstag/Sonntag, 9./10. Juli, 20 bis 16 Uhr
- Montag/Dienstag, 11./12. Juli, bis Freitag/Samstag, 15./16. Juli, jeweils 23.30 bis 4.30 Uhr

Durch den Einsatz eines Zweiwegebaggers, einer Stopfmaschine und verschiedener Großgeräte kann es zu Baulärm und Erschütterungen kommen. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Deutsche Bahn um Entschuldigung.

Hinweis für Redaktionen:

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Ulrike Bebermeier
Sprecherin Großprojekte
Südwest
Tel. +49 711 2092-5865
presse.s@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse



Presseinformation

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder www.instagram.com/karlsruhebase1 (@karlsruhebase1)

Das Großprojekt Karlsruhe–Basel wird kofinanziert von der Europäischen Union.

Ulrike Bebermeier
Sprecherin Großprojekte
Südwest
Tel. +49 711 2092-5865
presse.s@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse